

Studiosus Foundation e.V.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung am 8.4.2025 in München, Riesstr. 25

Punkt 1 der TO: Begrüßung

Der Vorsitzende des Vorstands, Herr Michael Zahner eröffnet um 17:45 die ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

Punkt 2 der TO: Bestimmung des Versammlungsleiters und Protokollführers

Zum Versammlungsleiter wird Herr Peter-Mario Kubsch, zum Protokollführer Herr Bertram Sirch bestimmt.

Punkt 3 der TO: Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung, Genehmigung der Tagesordnung und eventuelle Ergänzungen

Der Versammlungsleiter begrüßt als neues Mitglied Herrn Severin Eder, der auch anwesend ist. Herr Eder stellt sich kurz vor und berichtet über seinen beruflichen Werdegang.

Das Stimmrecht von einem entschuldigtem Mitglied wurde auf ein anwesendes Mitglied übertragen. Ein Mitglied ist entschuldigt, hat aber ihr Stimmrecht nicht auf ein anderes Mitglied übertragen.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass bis auf die entschuldigtem Mitglieder alle Mitglieder des Vereins vertreten sind und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. 13 von 14 stimmberechtigten Mitgliedern sind anwesend bzw. vertreten und tragen sich persönlich in die Anwesenheitsliste zur Mitgliederversammlung ein.

Es wird festgestellt, dass die Einladung zu dieser Mitgliederversammlung ordnungs- und fristgemäß erfolgt ist. Die Tagesordnung lt. Einladung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4 der TO: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 9.4.2024

Diesem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 5 der TO - Tätigkeitsbericht des geschäftsführenden Vorstandsmitglieds Frau Hopper-Kubsch über die Arbeit des Vereins im Geschäftsjahr 2024 (Siehe auch Anlage 2, Rechenschaftsbericht 2024)

Der Rechenschaftsbericht des Vorstands, der auch in schriftlicher Form vorliegt, wird erläutert und diskutiert.

Nachdem der Verein nunmehr seit 20 Jahren besteht, berichtet Frau Ruth Hopper-Kubsch berichtet in einer einstündigen, visuell und auditiv hinterlegten Präsentation über 20 Jahre weltweite Projektförderung, wobei viele der realisierten Projekte einzeln hervorgehoben werden. Sie ging insbesondere auch auf die langfristige Wirksamkeit und Nachhaltigkeit einzelner Maßnahmen ein.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 8.4.2025 in München, Riesstr. 25

Weitere Ausführungen zu den Projekten der Studiosus Foundation finden sich auf der Homepage www.studiosus-foundation.org.

Wie schon in den Vorjahren war anzumerken, dass

- bei einigen Projekten die Mittelverwendung erst auf Anforderung bzw. nach Erfüllung der vom Verein geforderten Kriterien erfolgte bzw. noch erfolgen wird. An den strengen Vergabe- und Freigaberichtlinien wurde auch in 2024 festgehalten. Dies soll auch weiterhin für die Zukunft gelten, selbst wenn dies die Arbeit bisweilen nicht unwesentlich erschweren kann.
- Spendengelder mit Projektangabe werden grundsätzlich für diese Projekte verwendet. Sollte sich bei einzelnen Projekten herausstellen, dass dem Verein noch zweckgebundene Spendengelder zur Verfügung stehen, ein weiterer Bedarf dieser Projekte nach gewissenhafter Überprüfung jedoch nicht mehr gegeben ist (z.B. durch Spenden- bzw. Mittelzuflüsse von anderer Seite), werden diese Mittel nach sorgfältiger Überprüfung für andere Projekte mit dem gleichen Spendenzweck verwendet. Bei Spenden, die der Höhe nach über Kleinstbeträge hinausgehen, wird die Zustimmung der Spender eingeholt. Für 2024 wurden geringfügige Projektumgliederungen vorgenommen.
- Spendengelder ohne Projektangabe werden vom Vorstand nach gewissenhafter Prüfung für Projekte verwendet, die den dringenden Bedarf einer Maßnahme nachweisen können.

Bezüglich der laufenden Kontrolle der Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen stellt Frau Hopfer-Kubsch fest, dass unverändert insbesondere der Besuch von Studiosus-Reisegruppen sowie Berichte von Studiosus-Reiseleitern über die Projekte vor Ort sehr hilfreich sind. Die war aufgrund der weiteren Erholung des Tourismus in 2024 wieder wesentlich effektiver möglich.

Zur aktuellen Situation führt Frau Hopfer-Kubsch aus, dass aktuell wenig neue Projekte in Planung sind. Dies sollte sich wieder ändern. Bei einigen der laufenden Projekte hat sich unverändert herausgestellt, dass Folgeförderungen notwendig sind, um die Wirksamkeit dieser Projekte auch längerfristig zu gewährleisten.

Die Anzahl von realisierbaren Anfragen für neue Förderprojekte ist weiterhin nicht allzu hoch. Anfragen betreffen, wie schon in den Vorjahren, oft Projekte, deren Größenordnungen von der Studiosus Foundation e.V. finanziell nicht leistbar sind oder die den Förderrichtlinien nicht entsprechen. Deshalb liegt der Schwerpunkt weiterhin auf Folgeförderungen für bereits initiierte Projekte.

Frau Hopfer-Kubsch geht noch den aktuellen Bearbeitungsstand auf erneute Zuerkennung des DZI-Spendensiegels ein. Den Verlängerungsanträgen zur Führung des Spendensiegels für die Quartale III/2022 – II/2023 und III/2023 – II/2024 wurde am 30.5.2024 stattgegeben. Dem Verlängerungsantrag vom 29.10.2024 für die Quartale III/2024 – II/2025 wurde am 17.3.2024 stattgegeben.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 8.4.2025 in München, Riesstr. 25

Punkt 6 der TO: Bericht des Schatzmeisters (Einnahmen-Überschussrechnung 2024)

Herr Bertram Sirch erläutert die Einnahmen-Überschussrechnung 2024, der sowohl die eingegangenen Spendengelder sowie die Verwendung der Mittel projektbezogen zu entnehmen sind. Die Spendeneingänge liegen mit 163 T€ in 2024 leicht über dem Vorjahresniveau (155 T€). An Verwaltungskosten sind in 2024 Ausgaben für Bankgebühren, für DZI-Spendensiegel sowie rechtsanwaltliche Beratung in Verbindung mit einer Begünstigung aus einem Nachlass angefallen. An Zinserträgen waren für 2024 insgesamt 3.288,90 € zu verzeichnen.

Aus dubiosen Geldeingängen wurden 11.278,00 € vorläufig als durchlaufende Posten ausgewiesen, da entsprechende Rückforderungen nicht auszuschließen sind.

Der Schatzmeister stellt fest, dass, wie in den Vorjahren auch, im Berichtszeitraum 2024 alle Spendeneinnahmen vollständig für Projektförderungen zur Verfügung standen. Die Rechnungslegung für das Jahr 2024 ist dem Rechenschaftsbericht des Vorstands als Anlage beigefügt.

Wie in der Vergangenheit geht der Verein keine finanziellen Risiken ein.

Projektförderungen erfolgen nur aus entsprechenden Spendeneinnahmen. Längerfristige Förderungszusagen würden nur bei Vorliegen vertrauenswürdiger Zielvorgaben und Vereinbarungen für solche Projekte erfolgen.

Punkt 7 der TO: Bericht des Rechnungsprüfers Herrn Wolfgang Diedl

Herr Wolfgang Diedl in seiner Funktion als Rechnungsprüfer berichtet über seine Tätigkeit und seine getroffenen Feststellungen, die er zudem in einem schriftlichen Kurzbericht (siehe Anlage 3) festgehalten hat.

Punkt 8 der TO: Feststellung der Rechnungslegung und Entlastung des Vorstands

Es erfolgt der Antrag auf Feststellung der Rechnungslegung 2024. Diese wird einstimmig festgestellt und genehmigt.

Auf Antrag werden die Vorstandsmitglieder Michael Zahner, Armin Vielhaber, Monika Drechsel, Ruth Hopfer-Kubsch und Bertram Sirch einstimmig bei Enthaltung der jeweils eigenen Stimmen für 2024 entlastet.

Die vertretenen Mitglieder aus dem Unternehmensbereich hatten entsprechend der Satzung hierbei jeweils kein Stimmrecht.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 8.4.2025 in München, Riesstr. 25

Punkt 9 der TO: Ausblick und Erörterung künftiger Aktivitäten

Frau Hopfer-Kubsch berichtet über die Fertigstellung der neuen Homepage in Zusammenarbeit Frau Kirstin Barth.

In den nächsten Monaten sollen neue Projekte gefunden und evaluiert werden. Die Konzentration auf kleinere Projekte hat sich in der Vergangenheit bezüglich der Effizienz der eingesetzten Mittel bewährt. Dies ist unverändert auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass dem Verein nur begrenzte finanzielle Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Ansonsten wird auf die Ausführungen unter Pkt. 5 der TO verwiesen.

Punkt 10 der TO: Sonstiges

Es wurde angeregt, Onlinespenden über einen Spendenbutton auf der Homepage zu erleichtern. Entsprechende technische Möglichkeiten sollen überprüft werden. Vor dem Hintergrund des schweren Erdbebens in Myanmar wurde ein Spendenaufruf über die Homepage gestartet. Die von der Foundation geförderte Institution, die PDO Klosterschule in Mandalay, ist aufgrund der guten baulichen Substanz vom Erdbeben nicht direkt betroffen und kann somit als Hilfsanlaufstelle für die in der näheren und weiteren Umgebung lebende, nunmehr überwiegend obdachlose Bevölkerung dienen. Ein neues Förderprojekt wurde Anfang des Jahres in Kirgisistan initiiert. Es handelt sich um ein Therapie- und Beratungszentrum für Kinder und Mütter.

Herr Peter-Mario Kubsch bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 19:45 Uhr.

München, den 5. Mai 2025

gez. Bertram Sirch, Protokollführer